

Forderungsnachweiszur Festsetzung von Trennungsgeld für den Kalendermonat _____ **20** _____**A. Antragsteller**

Name, Vorname _____

Amtsbezeichnung _____

Bes.Gr. / Ent.Gr. _____

Privatanschrift des Antragstellers (PLZ, Wohnort, Straße) vor der Einstellung, Abordnung, Versetzung _____

Neue Dienststelle _____

Neuer Dienort _____

Ich habe einen Abschlag in Höhe von _____ Euro erhalten.

Ich bitte um Überweisung auf folgendes Konto:

IBAN _____

BIC _____

Kontoinhaber _____

Seit dem Antrag auf Bewilligung von Trennungsgeld sind in den persönlichen Verhältnissen

 keine Änderungen eingetreten folgende Änderungen eingetreten: _____

Ich versichere pflichtgemäß, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

B. Bei Zusage der Umzugskostenvergütung bitte stets ausfüllen1. Sind Sie seit dem Tag des Wirksamwerdens der Zusage oder der dienstlichen Maßnahme uneingeschränkt umzugswillig?¹⁾ Nein (bitte Nr. 2 ausfüllen) Ja (bitte Nr. 3 und 4 ausfüllen)2. Sind Sie aus einem zwingenden persönlichen Grund am Umzug gehindert? Nein Ja (bitte erläutern)3. Welche Wohnungsbemühungen haben Sie unternommen?²⁾4. Sind Ihnen Wohnungen angeboten worden? Nein Ja (bitte voraussichtlichen Bezugstermin angeben oder bei Ablehnung einer Wohnung die Gründe sowie Lage, Größe, Miete bzw. Kaufpreis angeben)

¹⁾ Uneingeschränkt umzugswillig ist, wer sich unter Ausschöpfung aller Möglichkeiten nachweislich fortwährend um eine Wohnung bemüht und den Umzug nicht durch unangemessene Ansprüche an die Wohnung oder aus anderen nicht zwingenden Gründen verzögert. Die Bemühungen dürfen sich nicht allein auf den eventuell beabsichtigten Erwerb von Eigentum beschränken, sondern müssen sich über den gesamten Zeitraum hinweg zumindest gleichwertig auch auf eine Anmietung erstrecken.

²⁾ Über die Wohnungsbemühungen sind Nachweise (z.B. Inserate in der Tages- und Fachpresse, Beauftragung von Maklern, Maklerangebote, Schriftwechsel mit Vermietern) vorzulegen.

